



Apostel Clement Haeck besuchte am 24.Oktober 2018 erneut die Kirchengemeinde Heusweiler-Holz um an diesem Mittwoch den Abendgottesdienst zu leiten. Begleitet wurde er von Bischof Pascal Strobel und Bezirksevangelist Klaus Dieter Weller

In freudiger Erwartung hatten sich die Gemeindemitglieder in ihrer Kirche versammelt. Zwei Gottesdienst-Teilnehmer waren an diesem Abend ganz besonders aufgeregt: am 21.April diesen Jahres hatte Apostel Clément Haeck schon einmal den Abendgottesdienst geleitet und ein Ehepaar in die Gemeinde aufgenommen. Dem Ehepaar versprach er damals zu ihrer Heiligen Versiegelung wieder die Gemeinde zu besuchen. Nun war der Zeitpunkt gekommen und der Apostel konnte sein Versprechen einlösen.

Seine Predigt stellte der Apostel unter das Bibelwort aus Jesaja 59 Vers 1: "Siehe, des Herrn Arm ist nicht zu kurz, dass er nicht helfen könnte, und seine Ohren sind nicht zu hart geworden, sodass er nicht hören könnte."

Bezugnehmend auf dieses Bibelwort befasste sich der Apostel in seiner Predigt unter anderem mit der Frage, die manch gläubiger Christ sich auch heute noch stellt: "Warum erhört Gott einmal das gläubige Beten, und ein anderes Mal erhört er es nicht?" Er forderte die Gottesdienstteilnehmer auf zu überprüfen ob sich Gott auch hinter das gläubige Gebet stellen kann, ob die Bitten auch seinem Willen entsprechen.

Bezirksevangelist Klaus Dieter Weller vertiefte in seinem Predigtbeitrag nochmals die Gedanken des Apostels.

Nach dem gemeinsamen Gebet des "Unser Vater" und der Sündenvergebung führte der Apostel die Heilige Versiegelung durch. Danach feierte er mit der Gemeinde das Heilige Abendmahl und beendete anschließend den Gottesdienst mit Gebet und Segen.

27. Oktober 2018

Text: [Hans-Jürgen Schmitt](#)

Fotos: [Hans-Jürgen Schmitt](#)

